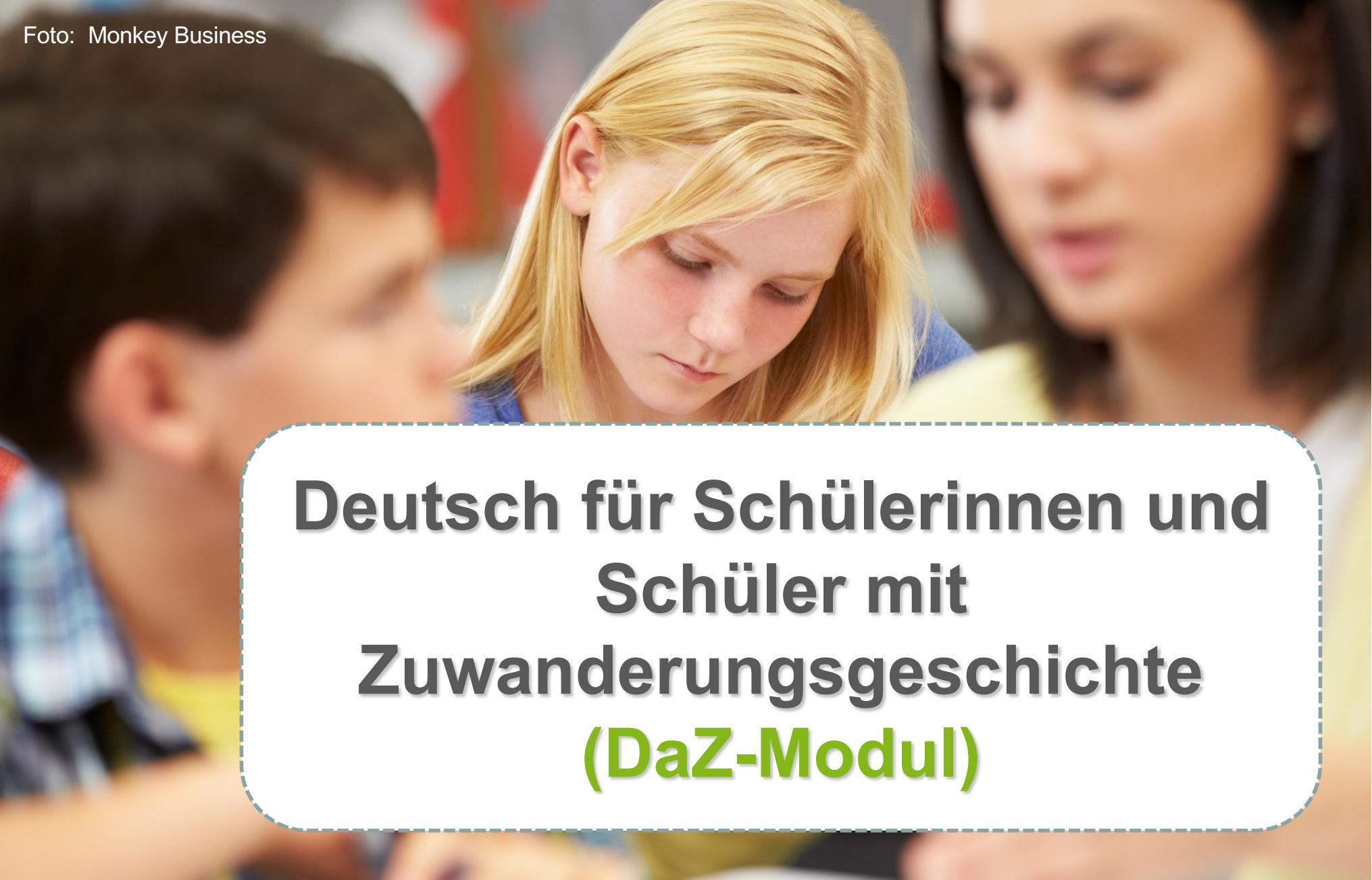




Informationsveranstaltung zum Modul Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte (DaZ-Modul)



Foto: Monkey Business



Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte (DaZ-Modul)

Studienverlauf

1. Semester

2. Semester

3. Semester

4. Semester

5. Semester

6. Semester

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Module

Kernmodule 1 und 2

LA GS und HRGe weitere Profimodule

Diagnose und individuelle
Förderung (DiF)

Deutsch für Schülerinnen und
Schüler mit
Zuwanderungsgeschichte

Eignungs- und Orientierungspraktikum

Berufsfeldpraktikum

Arbeitsstelle Deutsch als Zweitsprache (DaZ-Modul)

Wiss. Leitung	Prof. Dr. Franziska Wallner	Professur für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
DaZ-Modul- Lehrteam	Dr. Kirsten Bröcher- Drabent	Sprachwissenschaft
	Dr. Daniel Düring	Sprachwissenschaft
	Dr. Shinichi Kameyama	Sprachwissenschaft/ Modulkoordination
	Dr. Olga Naumovich	Sprachwissenschaft
	Dr. Monika Riedel	Literatur- und Medienwissenschaft

Lehrgegenstand „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ)

- Es gibt viele Schulen in Deutschland mit einem hohen Anteil an **DaZ-Schüler*innen** – darunter auch **neu zugewanderte Schüler*innen** (u.a. in „Vorbereitungsklassen“) und Schüler*innen aus **bildungsfernen** Familien.
- Solche Schüler*innen verfügen über ein mehrsprachiges und interkulturelles Potential, bringen aber bestimmte sprachliche Voraussetzungen in ihrer Zweitsprache Deutsch für ein erfolgreiches Durchlaufen der Schule nicht immer mit. Sprachlich bedingte Lern- und Vermittlungsprobleme, Benachteiligung sind die Folge.
- **Sprache** spielt beim schulischen Lernen und Lehren eine entscheidende Rolle – und zwar: in allen Fächern; d.h. die Schüler*innen müssen **fächerübergreifend sprachlich gefördert** werden.
- Damit Sie später in der Schule bei diesen Schüler*innen **sprachlichen Förderbedarf erkennen/diagnostizieren** und deren **Sprachentwicklung** in allen Schulfächern professionell **fördernd begleiten** können, bereiten wir Sie in unserem DaZ-Modul auf diese Aufgabe vor.

Module A und B

- Bitte achten Sie bei der Anmeldung in LSF auf die Modulzuordnung der jeweiligen Lehrveranstaltung, da Sie sonst später eventuell Probleme bei der Prüfungsanmeldung in BOSS haben!

Modul A für Studierende anderer Fächer (Nicht- Germanistik-Studierende)	Modul B für Germanistik- Studierende
Germanistisches Basiswissen wird nicht erwartet,	Germanistisches Basiswissen wird erwartet (allerdings nicht vorausgesetzt)

Modulstruktur A/Nicht-Germ: Lehramt HRGe

- 3 Pflichtveranstaltungen mit Studienleistungen + Modulabschlussprüfung

Nr.	Element	Typ	LP	SWS
A1	Einführung in das Fach Deutsch als Zweitsprache (A/Nicht-Germ)	V	2	2
A2	Literatur und Medien im interkulturellen Unterricht (A/Nicht-Germ)	S	2	2
A3	Förderung von sprachlichem und fachlichem Lernen (A/Nicht-Germ)	S	2	2
	Modulprüfung		3	

Modulstruktur B/Germ: Lehramt HRGe

- 3 Pflichtveranstaltungen mit Studienleistungen + Modulabschlussprüfung

Nr.	Element	Typ	LP	SWS
B1	Einführung in das Fach Deutsch als Zweitsprache (B/Germ)	V	2	2
B2	Literatur und Medien im interkulturellen Unterricht (B/Germ)	S	2	2
B3	Förderung von sprachlichem und fachlichem Lernen (B/Germ)	S	2	2
	Modulprüfung		3	

Modulstruktur A/Nicht-Germ: Lehramt GyGe, Son, BK

- 1 Pflichtveranstaltung + 1 Wahlpflichtveranstaltung jeweils mit Studienleistungen + Modulabschlussprüfung

Nr.	Element	Typ	LP	SWS
A1	Einführung in das Fach Deutsch als Zweitsprache (A/Nicht-Germ)	V	2	2
A2	Literatur und Medien im interkulturellen Unterricht (A/Nicht-Germ)	S	2	2
	ODER:			
A3	Förderung von sprachlichem und fachlichem Lernen (A/Nicht-Germ)	S	2	2
	Modulprüfung		2	

Modulstruktur B/Germ: Lehramt Gr, GyGe, Son, BK

- 1 Pflichtveranstaltung + 1 Wahlpflichtveranstaltung jeweils mit Studienleistungen + Modulabschlussprüfung

Nr.	Element	Typ	LP	SWS
B1	Einführung in das Fach Deutsch als Zweitsprache (B/Germ)	V	2	2
B2	Literatur und Medien im interkulturellen Unterricht (B/Germ)	S	2	2
	ODER:			
B3	Förderung von sprachlichem und fachlichem Lernen (B/Germ)	S	2	2
	Modulprüfung		2	

Lehrveranstaltungen, Studienleistungen

- Sie finden alle relevanten Informationen auf unserer **Webseite!**
- Wir bemühen uns **alle Seminartypen jedes Semester** mehrfach und in ausreichender Kapazität anzubieten.
- In den **Seminaren** arbeiten wir gemeinsam mit Ihnen praxisbezogen, in der **Vorlesung** geben wir Ihnen einen Überblick zu den in den Lektüretexten dargestellten Themen.
- Sie können alle Veranstaltungen in einem Semester oder erst das Seminar/die Seminare und dann im darauf folgenden Semester die Vorlesung besuchen.
- Eine erfolgreiche Teilnahme (TE) wird am Ende des Semesters in LSF verbucht, wenn entsprechende **Studienleistungen** erbracht worden sind.
- Anschließend werden die Studienleistungen in BOSS importiert. Einmal erbrachte Studienleistungen sind dann dort mit einem „bestanden“ (BE) dokumentiert und „verfallen“ nicht.

Modulabschlussprüfung

- ... wird **jedes Semester** – im WiSe Ende Februar bis Mitte März, im SoSe im Ende August bis Mitte September – angeboten.
- ... kann erst **nach der erfolgreichen Teilnahme an allen Pflicht-/Wahlpflichtveranstaltungen** absolviert werden.
- ... kann/muss nicht im selben Semester absolviert werden wie die letzte Lehrveranstaltung.
- Die Teilnahme erfordert eine selbständige, verbindliche **Anmeldung in BOSS innerhalb des Anmeldezeitraums**. BOSS prüft bei Ihrer Anmeldung, ob in den (Wahl-)Pflichtveranstaltungen Studienleistungen erbracht worden sind.
- Näheres wird in zwei Informationsschreiben auf der **DaZ-Webseite** bekanntgegeben. Das erste wird vor Beginn des Anmeldezeitraums, das zweite kurz vor dem Klausurtermin auf der Webseite veröffentlicht. Mails werden (nur) an Teilnehmer*innen des Moodle-Arbeitsraums „DaZ Modulprüfung – Klausur“ verschickt.

Modulabschlussprüfung

- Dauer der Modulabschlussprüfung für alle Studierenden: **90 Minuten** (Ausnahme: Nachteilsausgleich)
- Geprüft wird inhaltlich das, was aktuell in der Vorlesung und im Seminar/in den Seminaren gelehrt wird, insbesondere der Inhalt der **Lektüretexte/-liste zur Modulprüfung**; bitte beachten Sie dazu die Informationen Webseite des DaZ-Moduls.
- EvaExam-Onlineklausur (Open-Book-Format) mit offenen Aufgaben und Auswahlaufgaben.

Anrechenbarkeit von Studien- und Prüfungsleistungen usw.

- Studien- und Prüfungsleistungen des DaZ-Moduls können auf das **DaF/DaZ-Zertifikat** im Germanistikstudium angerechnet werden. Studien- und Prüfungsleistungen der Germanistik können **nicht** auf das **DaZ-Modul** angerechnet werden.
- Studien- und Prüfungsleistungen aus dem **Förderlehrerprojekt/“Dortmunder Modell“** (weitere Informationen zum Förderlehrerprojekt s. DoKoLL-Website) können angerechnet werden. Bei Fragen zum Förderlehrerprojekt wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Bettina Seipp (DoKoLL).
- Zu Details bei **Studiengangswechsel** s. Merkblatt auf der DaZ-Modul-Website.
- Bei Fragen zum **Studiengangs-** oder **Studienortswechsel** von einer anderen Hochschule zur TU Dortmund können Sie auch meine Zoom-Sprechstunde aufsuchen.

Schauen Sie bitte auf die Webseite des DaZ-Moduls!

- „DaZ Dortmund“ bei Google



[https://germanistik.kuwi.tu-
dortmund.de/arbeitsbereiche/arbeitsstelle-
deutsch-als-zweitsprache/daz-modul/](https://germanistik.kuwi.tu-dortmund.de/arbeitsbereiche/arbeitsstelle-deutsch-als-zweitsprache/daz-modul/)

Weitere Fragen?



Foto: Tony Hegewald_Pixelio

Bereich	Ansprechpartner/innen
Allgemeine Beratung zum Lehramtsstudium	Dortmunder Kompetenzzentrum für Lehrerbildung und Lehr-/Lernforschung (DoKoLL) Abteilung Beratung, Information, Koordination Emil-Figge-Straße 50 studieninfo.dokoll@tu-dortmund.de
Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte (DaZ-Modul)	Dr. Shinichi Kameyama Erich-Brost-Institut Otto-Hahn-Straße 2 shinichi.kameyama@tu-dortmund.de

Weitere Informationen zum Lehramtsstudium finden Sie unter:



<http://www.dokoll.tu-dortmund.de>

Alle Informationen zum DaZ-Modul finden Sie unter:



<https://germanistik.kuwi.tu-dortmund.de/arbeitsbereiche/arbeitsstelle-deutsch-als-zweitsprache/daz-modul/>